



Badischer Chorverband

12. Oktober
2024

BADISCHER CHORTAG

BÜRGERZENTRUM
BRUCHSAL



Veranstalter:
Badischer Chorverband e.V.
Gartenstraße 56 a
76133 Karlsruhe
Tel. 0721 / 8642 60 80
gefördert von



www.bcvonline.de

Wer, Was, Warum?

Was ist der Badische Chortag?

Der Badische Chortag ist das Branchentreffen der Chorszene Badens. Workshops, Vorträge, aktives Singen, Infostände, ein Konzert und jede Menge Gelegenheiten zum Austausch mit anderen Musikbegeisterten warten auf Sie. Der Chortag ist die Gelegenheit Neues zu lernen, Altes aufzufrischen, Kontakte zu knüpfen und sich auszutauschen. Abgerundet wird der Badische Chortag am Abend mit einem "MACH MIT! Chor-Konzert".

Für wen?

Singende, Chorleitende, Mitglieder der Vorstandsriege und am Chorgesang sowie am Vereinsmanagement Interessierte.

Was erwartet Sie?

Workshops, Vorträge, aktives Singen, Infostände, Raum für Gespräche und Diskussionen sowie Konzerte.

Teilnahmegebühren

- 20 € Workshops und Vorträge
- 10 € Studierende / Schüler
- 10 € Open Stage + Workshop Teilnehmende

Eintritt frei! - abendliches "MACH MIT! Chor-Konzert"

Die Teilnahmegebühr wird am Eingang des Bürgerzentrums entrichtet. Es besteht kein Anspruch auf einen Kurs, falls der Raum ausgelastet ist.

Bei dieser Veranstaltung wird fotografiert und gefilmt zur Dokumentation sowie zur Veröffentlichung in verschiedenen Medien (Print, Webseiten, Social Media, ...). Mit Ihrer Teilnahme an dieser Veranstaltung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung dieser Foto- und Videoaufnahmen einverstanden.





Aus- und Weiterbildungen für Chorleiter:innen

Chorleiter:innen werden immer gefragter - und die passenden Ausbildungen sind das Fundament dafür. In unseren Informationsveranstaltungen erhalten Sie einen Überblick über unsere Ausbildungen.

#musophieren BADISCHER CHORVERBAND E.V.

Singen über Themen, die uns bewegen - gestalte Zukunft und Sinn mit Deinem Chor! Tauche ein in die Welt des #musophierens - einer einzigartigen Verbindung von Musik und Philosophie.

Singen und Stimme

In diesen Seminaren dreht sich alles rund um die Stimme und das Singen. Sängerinnen und Sänger sind herzlich dazu eingeladen mitzusingen, neue Methoden kennenzulernen und Altes zu verfestigen.

Kinder- und Jugendchorarbeit

Seminare in diesem Bereich widmen sich der Kinder- und Jugendchorarbeit mit all ihren Facetten - egal ob Kinderchorgründungen, Literatursuche für Kinder oder Warm-Up Übungen - hier ist alles dabei.

Chor - und Vereinsmanagement

Die Zielgruppe dieser Seminare sind Vereinsfunktionär:innen und all diejenigen, die sich aktiv im Verein engagieren. Aber auch Fragen zum Chormanagement werden hier beantwortet und Kooperationsmöglichkeiten für Ihren Chor vorgestellt.

Übersicht aller Veranstaltungen des
Badischen Chortages 2024 s. Seite 20/21



**Liebe Freundinnen und
Freunde der Chormusik,
sehr geehrte Damen und Herren,**

herzlich willkommen zum Badischen Chortag 2024 in Bruchsal!
Unter dem Motto „WIR SINGEN ZUKUNFT“ widmen wir uns in
diesem Jahr ganz besonders der Förderung unserer Kinder und
Jugendlichen, die das Fundament und die Zukunft unserer
Chorkultur bilden.

Die Bedeutung der Kinder- und Jugendchorarbeit für die
Chormusik kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Mit dem
Projekt #musophieren und der Zukunftswerkstatt setzen wir
gezielt Impulse, um gemeinsam mit der jungen Generation
innovative Ideen zu entwickeln und neue Wege für die Chorarbeit
zu beschreiten. Denn die Stimmen der Jugend sind es, die den
Klang von morgen prägen werden.

Mit der OPEN STAGE schaffen wir eine besondere Plattform, auf
der junge Chöre ihre musikalischen Visionen präsentieren
können. Dies ist nicht nur eine Bühne für ihre Ideen, sondern
auch ein Raum, in dem Zukunft gestaltet wird. Ich lade Sie
herzlich ein, diese neuen Klänge zu entdecken und sich von der
Kreativität und dem Engagement unserer jungen Sängerinnen
und Sänger inspirieren zu lassen.

Das Programm des Chortages bietet viele Gelegenheiten, aktiv
mitzuwirken, sei es in Workshops, Vorträgen oder beim
gemeinsamen Singen. Nutzen Sie diese Chance, um Kontakte zu
knüpfen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam die
Zukunft unserer Chöre zu gestalten.

Ein Höhepunkt wird das MACH MIT! Chor-Konzert am Abend
sein, bei dem die Freude am gemeinsamen Singen im Mittelpunkt
steht. Hier zeigt sich, wie stark wir sind, wenn wir
zusammenkommen und unsere Stimmen vereinen – für die
Zukunft unserer Chormusik.

Ich wünsche allen Teilnehmenden einen inspirierenden Tag voller
neuer Ideen, gemeinsamer Erlebnisse und motivierender
Begegnungen.

Mit herzlichen Grüßen

Josef Offele
Oberbürgermeister a. D.
Präsident Badischer Chorverband e. V.



Liebe Freunde der Chormusik,

es ist mir eine große Freude, Sie alle zum Badischen Chortag 2024 in Bruchsal begrüßen zu dürfen. Unter dem Motto „Wir singen Zukunft“ kommen heute Menschen aller Altersklassen in Bruchsal zusammen, die eine gemeinsame Leidenschaft verbindet: Die Liebe zur Musik und zum Gesang.

Der Chorgesang hat in unserer Region eine lange Tradition und ist fester Bestandteil unserer kulturellen Identität. In einer Zeit in der sich unsere Gesellschaft stetig wandelt, zeigt uns das gemeinsame Singen, wie wichtig Zusammenhalt und gemeinsames Schaffen ist. Mit jedem Lied, das erklingt, gestalten wir nicht nur die Gegenwart, sondern auch die Zukunft.

Das Motto „Wir singen Zukunft“ hat besonders die Kinder- und Jugendchorarbeit des Badischen Chorverbandes sowie die Zukunftswerkstatt im Rahmen des Projektes #musophieren im Fokus. Es steht dabei nicht nur für die Bewahrung musikalischer Traditionen, sondern auch für den Blick nach vorne. Es bedeutet Offenheit für neue Klangwelten und für das Zusammenkommen von Generationen und Kulturen. Durch Musik bauen wir Brücken, überwinden Grenzen und schaffen Verbindungen, die in die Zukunft hineinwirken.

Ich freue mich, dass diese Veranstaltung erneut im Bürgerzentrum Bruchsal stattfinden kann. Denn Bruchsal ist mit seinen fußläufig erreichbaren Veranstaltungsorten der ideale Ort, um die Musik in allen Facetten genießen zu können.

Ich danke allen, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben und wünsche Ihnen einen unvergesslichen Badischen Chortag 2024.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin





**Liebe Chorschaffende,
liebes Publikum,**

Wir singen Zukunft! Mit diesem Motto wollen wir ein klares Zeichen setzen und das Interesse für die Gestaltung der Zukunft wecken, sowohl in als auch außerhalb der Chorszene. Mit auch neuen Gedanken und praktischen Methoden wollen wir eine vitale und resiliente Chorszene im 21. Jahrhundert fördern. Folgerichtig haben wir zwei Schwerpunkte gesetzt:

1. **Kinder- und Jugendchorarbeit** in allen Facetten von der Organisationsstruktur über Finanzierung, Literaturoauswahl, Probengestaltung, social media und vielem mehr ... Kinder sind unsere Zukunft. Wem die Chorarbeit am Herzen liegt, der kommt an dieser Tatsache nicht vorbei. Wir müssen den Kindern mehr Angebote machen und können dadurch auch unsere Gesellschaft proaktiv prägen. Beim Badischen Chortag gibt es alle notwendigen Informationen hierfür – auch für Neugründungen – gebündelt. TUN ...
2. **#musophieren mit Zukunftswerkstatt und MACH MIT! Chor-Konzert.** Wir fragen uns gemeinsam, wie Chor im 21. Jahrhundert krisenfest gedacht und gelebt werden kann. Kann mein Chor in dieser unserer Welt ein Hort sein, der Orientierung, Freude und Gemeinschaft bietet und sich singend „zu Wort meldet“? Jede Epoche benötigt die Aufarbeitung der eigenen und hoffentlich auch ein paar neuer Gedanken für Wege der Hoffnung. Die neue Komposition „Mein Chor“ wird beim Abendkonzert einen Gedanken in die Welt senden: Kunst als Teil der Lösung - „Wär‘ die Welt bloß mein Chor“.

Außerdem bieten wir inspirierende Workshops, die künstlerisch, pragmatisch oder organisatorisch finanziell für Sänger:innen, Chorleitungen und Vorstandschaften neue Impulse geben. Unsere Ausbildungssysteme – sei es für Sänger:innen (D) oder Chorleitungen (C) – werden gebündelt und mit Best Practice Beispielen vorgestellt.

Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft gestalten.
Herzlich willkommen!

Ihr

Matthias Böhringer
Musikalischer Direktor BCV



BADISCHER
CHORVERBAND

[-7-]

www.bcvonline.de

Gemeinschaft.
Leidenschaft. **Musik.**



Was bieten wir?

- Wettbewerbe
- Schulungen, Kurse
- Chorjugendtreffen
- Chorleiterausbildung
- Workshops
- Beratung

Singen im BADISCHEN
CHORVERBAND

**ABEND-
KONZERT**

WIR SINGEN
ZUKUNFT.
UND DU?
MACH MIT!
CHOR-KONZERT

19 UHR
RECHBERGSAAL

Eintritt frei!

#musophieren
BADISCHER CHORVERBAND E.V.



#musophieren: Eine Balance zwischen Freude, Gemeinschaft und Sinnstiftung. Herzliche Einladung zu einem anderen Konzert, mit Spaß am Singen in Gemeinschaft, bei dem Bekanntes auf Neues trifft - Volkslieder und Popsongs, Vocal Painting und Philosophische Vokalkunst – Präsentation und Mitsingmöglichkeit sich abwechseln, Kinder und Jugendliche selbst komponierte Songs mit drängenden Fragen präsentieren und wir alle gemeinsam über die Zukunft musophieren.

**Künstlerische
Gesamtleitung
Matthias Böhringer**

Mitwirkende:

Publikum
MSK VerbandsKinder- und
Jugendchor | Leitung: Michael Anarp
VOCALINO Unterstufenchor Gymnasium
St. Paulusheim Bruchsal | Leitung: Matthias Böhringer
Voice Event | Leitung: Sebastian Oberlin

Badischer JugendChor | Leitung: Matthias Böhringer
proVocal Münzesheim | Leitung: Matthias Böhringer

BADISCHER JUGENDCHOR



DER CHOR

Der Badische JugendChor wurde 2010 vom Badischen Chorverband ins Leben gerufen und bietet begabten Sängerinnen und Sängern aus ganz Baden im Alter zwischen 16 und 27 Jahren eine überregionale Plattform für anspruchsvolles Musizieren mit breitem Repertoire und Botschaft.

HIGHLIGHTS

- Teilnahme an der Karlsruher PROMS
- Partnerchor des SWR Vocalensemble Stuttgart mit Uraufführung beim ECLAT-Festival
- Live Auftritte im SWR Fernsehen
- Überraschungsgast für Max Giesinger beim SWR3 New Pop Festival
- Teilnahme beim Deutschen Chorfest und anderen Festivals



www.badischer-jugendchor.de

DER DIRIGENT

Matthias Böhringer studierte Dirigieren (Prof. W. Stiefel), Klavier (Prof. S. Speidel) sowie Schulmusik an der Hochschule für Musik Karlsruhe. Weitere Impulse erhielt er im Rahmen von Meisterkursen bei K. Masur, H. Rilling, H.- C. Rademann, K.-H. Kämmerling, A. Pikul und A. Braginsky.

Matthias Böhringer errang zahlreiche nationale und internationale Preise. Er ist künstlerischer Leiter mehrerer Chöre und Orchester und Musikalischer Direktor des Badischen Chorverbands.



INTERESSE?

- Wir suchen junge Menschen mit Singpraxis, solistisch oder im Chor
- Von traditioneller Vokalpolyphonie bis zu anspruchsvollen Pop- und Jazzarrangements
- Jährlich drei bis vier Projektphasen (je 3-4 Tage) an verschiedenen Standorten
- Individuelle Förderung
- Anforderungen: vom Blatt-Singen, selbstständiges Erarbeiten der Stimmen, musiktheoretische Grundlagen, Teamfähigkeit

MACH MIT BEIM BADISCHEN JUGENDCHOR

www.badischer-jugendchor.de

Aus- und Weiterbildungen für Chorleiter:innen

Chorleitungsausbildung - Wie gehts? Informationsveranstaltung über die Ausbildungen C1, C2, KC2



15:30 - 17:00 Uhr



Seminarraum 1

Welche Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung zu welchen Bedingungen gibt es? An praktischen Beispielen wird aufgezeigt, wie die niederschwellige Einstiegsausbildung C1 in den regionalen Chorverbänden - individuell angepasst - realisiert werden kann. Wie läuft die C2- Grundlagen Chorleitungsausbildung ab? Was muss ich tun, was bekomme ich? Welche Möglichkeit gibt es, wenn ich mich für Kinderchorleitung (KC2) interessiere? Können Ausbildungen kombiniert werden?

Refresh C2



16:00 - 17:15 Uhr



Seminarraum 2

Auffrischung und neue Impulse für alle ehemaligen Teilnehmenden der Chorleitungsausbildung C2. Wie hat sich die eigene Chorleitung entwickelt? Wie hat sich die Stimme entwickelt? Welche Probleme oder Fragen sind in der selbständigen Arbeit aufgetaucht? Die Dozentinnen und Dozenten freuen sich auf ein Wiedersehen und den Austausch mit den „jungen“ Chorleitenden und geben gerne weiterführende Anregungen.

D-Ausbildung - So geht's! Ausbildungsprogramm für Kinder und Erwachsene



17:15 - 18:00 Uhr



Seminarraum 5

Vorstellung der D-Ausbildung und Umsetzungsmöglichkeiten aus der Praxis. Anleitung einzelner Übungen und Einführung in die Lern-App EARZ, mit der Möglichkeit diese im Nachgang ausgiebig zu testen.

Dozententeam Chorleiteraus- und weiterbildung



Matthias Böhringer
Vita s. Seite 15



Anne Hellmann
Vita s. Seite 19



Michael Anarp
Vita s. Seite 29



Andreas Thoma arbeitet als Klavierbauer im Aargau (CH) und selbstständig am Hochrhein. Als Chorleiter ist er seit 2011 tätig und leitet aktuell den Gemischten Chor Aichen. Im Männerchor Krenkingen bekleidet Thoma nach 10-jähriger Chorleitertätigkeit inzwischen den Posten des 2. Vorsitzenden.

Das Amt des Präsidenten im Chorverband Hochrhein übernahm Thoma 2021, nachdem er bereits 3 Jahre als Verbandschorleiter im CVH aktiv war.



Christoph Heiß ist Jugendreferent, Chorleiter und Gymnasiallehrer für Mathematik, Physik, Musik und IMP. Er ist Mitautor der D-Ausbildung und hat von der Konzeption, über die Materialerstellung bis hin zur Prüfungsordnung in allen Bereichen maßgeblich mitgewirkt.

Zukunftswerkstatt



10:00 - 15:00 Uhr



Ehrenbergsaal

#musophieren
BADISCHER CHORVERBAND E.V.

Singen über Themen, die uns bewegen ... gestalte Zukunft und Sinn mit Deinem Chor!

Chor im 21. Jahrhundert! Viele Menschen spüren eine tiefe Verunsicherung, eine gewisse Orientierungslosigkeit in einer immer komplexer werdenden Welt. Andere scheinen den Kopf in den Sand zu stecken. Diese Entwicklungen haben natürlich auch Auswirkungen auf die Chorszene.

In der Zukunftswerkstatt gehen wir der Frage nach, wie „Chor“ in dieser unserer Welt im 21. Jahrhundert gestaltet werden kann. Kann mein Chor ein Hort sein, der Orientierung, Freude und Gemeinschaft bietet? Mögliche Wege mit ihren Chancen und Risiken werden gemeinsam – auch singend – entdeckt und entwickelt.



WIR SINGEN ZUKUNFT. UND DU?



PD Dr. Dirk Solte, promovierter Wirtschaftsingenieur und Privatdozent für Betriebswirtschaftslehre, ist als Zukunftsforscher bekannt für seine Publikationen an der

Schnittstelle von Weltfinanzsystem, Ökonomie und Nachhaltigkeit. Seine Leidenschaft ist die Auseinandersetzung mit vorhersehbaren Entwicklungen und welche Möglichkeiten wir haben, eine Änderung des vor uns liegenden Weges zu bewirken. Darum geht es in Büchern wie „Weltfinanzsystem am Limit - Einblicke in den „heiligen Gral“ der Globalisierung“ und „Wann haben wir genug?“.



Matthias Böhringer, Musikalischer Direktor BCV, studierte Dirigieren, Klavier sowie Schulmusik an der HfM Karlsruhe. Weitere Impulse erhielt er u.a. durch H. Rilling, K. Masur und H.- C. Rademann. Aktuell leitet er zehn Ensembles, u.a. den Badischen JugendChor, proVocal Münzesheim, die StimmKultur Ötigheim, das Sinfonieorchester an der DHBW Karlsruhe sowie das Jugendsinfonieorchester der MuKs Bruchsal. Als Lehrbeauftragter für Dirigieren unterrichtet er an der HfM Karlsruhe sowie Musik am Gymnasium St. Paulusheim in Bruchsal. Seine Kompositionen „Philosophischer Vokalkunst“ möchten dazu ermutigen, sich in der Gesellschaft sinnstiftend singend „zu Wort zu melden“.

weitere Informationen zum Projekt
[#musophieren](https://musophieren.de/) finden Sie unter
<https://musophieren.de/>



Vocal Painting



13:30 - 14:30 Uhr

17:15 - 18:15 Uhr



Seminarraum 1

Ehrenbergsaal

In dem Workshop lernen die Teilnehmenden die Zeichensprache Vocal Painting kennen, mit der Vokal Improvisationen angeleitet werden können. Wir werden viel singen und gemeinsam neue Musik kreieren, ohne Noten zu benutzen. Durch Vocal Painting können auch die Singenden ihre Ideen und Kreativität mit einbringen und übernehmen Verantwortung innerhalb der Gruppe.

Zielgruppe: alle singbegeisterten Menschen.



Sebastian Oberlin studierte Musik und Mathematik in Freiburg und machte einen Master in 'innovative choirleading' an der Königlichen Musikhochschule in Aalborg (Dänemark). Er arbeitet als Chorleiter (Voice Event), macht eine Ausbildung zum Gymnasiallehrer und ist Mitglied in verschiedenen Musikgruppen (Neilon, Kaleidoskop). Er sucht nach neuen Wegen des Musikunterrichts und nutzt "Instant Music", um die Grenzen zwischen Menschen und der Musik zu durchbrechen.

Body Percussion



10:00 - 11:00 Uhr

17:15 - 18:15 Uhr



Seminarraum 1

Seminarraum 2

Entdecke die spannende Welt der Body Percussion! In diesem interaktivem 60-minütigen Workshop lernen wir die vielfältigen Möglichkeiten unseres eigenen Körpers als Instrument kennen. Der Workshop beginnt mit einer inspirierenden Demonstration, die deine Sinne für die Kraft und Vielseitigkeit von Body Percussion öffnet. Anschließend wärmen wir uns gemeinsam auf, wobei wir bewusst unseren Atem einbeziehen, um Körper und Stimme zu aktivieren. Gemeinsam erkunden wir spielerisch die rhythmischen Potenziale unseres Körpers und entdecken dabei neue Wege, um Klänge und Beats zu erzeugen. Wir verwenden hierfür Sounds mit dem Mund, den Händen und den Füßen, um die verschiedensten rhythmischen Ausdrucksmöglichkeiten zu nutzen. Egal ob Anfänger:in oder Fortgeschrittene:r, lass dich von der Energie der Gruppe mitreißen und erlebe, wie aus einfachen Bewegungen und Abfolgen ein mitreißender Rhythmus entsteht. Freue dich auf eine Stunde voller Spaß, Musikalität und rhythmischer Entdeckungen – sei dabei und lass deinen Körper zum Instrument werden!



Tonio Geugelin ist Singer-Songwriter und Elektropop-Geiger. Mit der Loop Station verschmilzt er seine Geige, Stimme und Beatbox mit elektronischen Sounds und alternativen Beats. Seine Singles Schillerize und Window erreichten >1 Mio Plays auf Spotify. 2023 gewann Tonio Geugelin den Hamburger Songwriting-Slam. Er tourte auf dem Zugvögel Festival und als Gastmusiker mit Moglii auf dem Fusion Festival, Reeperbahn Festival, MS Dockville, Zuparken und Funhouse Festival. Tonio

Geugelin hat seine Studien mit klassischer Geige in Mannheim und Jazz- und Popmusik in Arnheim, NL absolviert. Auch ist er deutscher Steptanz Meister.

Offene Werkstatt mit *Voice Event* und *Tonio Geugelin*



11:30 - 12:30 Uhr



Rechbergsaal

Wir beginnen unseren Workshop mit einer kurzen Achtsamkeitsübung, um uns auf das gemeinsame Singen einzustimmen. Danach stellen wir uns im Kreis auf und bereiten unseren Körper durch gezielte Atemtechniken und kreative Beatbox-Übungen vor. Durch dynamische Vocal Exercises wärmen wir unsere Stimme auf. Gemeinsam mit den Sänger:innen von *Voice Event* singen wir improvisierte Circle Songs. Diese Grooves laden dich dazu ein, kollektiv zu kreieren und mit deiner Stimme zu experimentieren.



Voice Event ist ein dynamischer und bunt gemischter Jugendchor aus Freiburg. Das Repertoire umfasst Stücke von Jazz über Pop bis hin zu Gospel. Der Chor besteht aus etwa 35 Mitgliedern, größtenteils Schüler verschiedener Schulen aus

Freiburg und Umgebung. In wöchentlichen Proben wird ein vielfältiges Programm erarbeitet, das bei großen und kleinen Konzerten zur Aufführung kommt. Dabei erhalten die Sänger durch regelmäßige Stimmbildung, Workshops und intensive Probenarbeit eine solide sängerische Grundausbildung. Neben dem musikalischen Anspruch steht die Freude am gemeinsamen Singen im Vordergrund.



Stimme und Körper - so läuft's!



11:30 - 12:30 Uhr

13:30 - 14:30 Uhr



Seminarraum 2

Durch bestimmte körperliche „Sicherheitshaltungen“, die die Mechanismen vor allem unserer Atemvorgänge durch verschiedene Aspekte „codieren“, gelingt das musikalische und physische Lernen gleichzeitig, für das in der Singstimme hörbare Ergebnis meist tatsächlich auf überraschenden Wegen. Diese Sicherheitshaltungen sind sowohl als Übungen nutzbar, beispielsweise für das chorische Einsingen (mit Tennisball, Theraband, alten Zeitungen und Co), sie bieten aber auch Potential, die ganz normale Probensituation zu ergänzen und lassen sich durch „Tipps und Tricks fürs Konzert“ in die Aufführungssituation transportieren: die Körpererinnerung hilft dabei, die musikalischen und technischen Lerninhalte sehr sicher zu verankern. Dieses Konzept „STIMME IN BEWEGUNG“ verfolgt Anne Hellmann bereits seit 2008 in ihren jährlichen Gesangskursen in Mainz.



Anne Hellmann, Sopranistin und staatlich anerkannte Gesangspädagogin - neben dem Konzertieren in Solo und professionellen Ensembles lehrt sie mit großer Freude im eigenen Gesangsstudio ARS.VOCALIS. Bereits seit 1998 immer wieder mit einzelnen Lehraufträgen für Stimmbildung an verschiedenen Institutionen

oder in einer Reihe von Musikvermittlungsprojekten für die Internationale Bachakademie Stuttgart tätig ist sie inzwischen vertraut im Fortbildungssektor engagiert. Seit 2015 in den jährlichen Gesangsklassen-Fortbildungen der Landesmusikakademie Rheinland-Pfalz als Co-Dozentin. Für verschiedene Chorverbände in Hessen und Baden-Württemberg erstellte sie Kurskonzepte und Unterrichtsmaterialien und übernimmt seit einigen Jahren für den BCV auch die konkrete stimmliche Supervision einiger Veranstaltungen, so seit 2018 in den Lehrgängen Chorleitung C2. Weitere Fortbildungen, bspw. für Musikschullehrer für den Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs e.V. (2023 Mosbach, 2024 Stuttgart). Auf Einladung des Bundesverbandes Deutscher Gesangspädagogen 2023 und erneut 2024 Kurzvortrag „Schlaglicht Kinderstimme“ innerhalb der Seminare des Gesangspädagogischen Zertifikats GPZ. Im Schwesterlehrgang GPkidZ (Zertifikat Gesangspädagogik der Kinderstimme) des BDG mit der Gesangsmethodik für den klassischen Bereich betraut, betreut sie den, in diesem Jahr erstmals an der LMAH Schloss Hallenburg in Schlitz/Hessen stattfindenden, Lehrgang auch organisatorisch (Anmeldungen noch bis September).

Übersicht aller Veranstaltungen Badischer Chortag 2024

	Rechbergsaal	Ehrenbergsaal	Seminarraum 1
09:45	Eröffnungs-Begrüßung im Rechbergsaal Musikalischer Direktor Matthias Böhringer		
10:00		#musophieren Zukunftswerkstatt M. Böhringer PD Dr. D. Solte	Body Percussion T. Geugelin
10:30			
11:00			Feel the Rhythm – Sing and Move S. Neck
11:30	offene Werkstatt Voice Event T. Geugelin		
12:00			
12:30	Mittagspause / Gesprächslounge mit Präsidium		
13:00			
13:30	Open Stage	#musophieren Zukunftswerkstatt M. Böhringer PD Dr. D. Solte	Vocal Painting S. Oberlin
14:00			
14:30			
15:00	Kaffeepause / Gesprächslounge mit Präsidium		
15:30	Open Stage	Vom Ich zum Wir – Netzwerken und Community-Building am Beispiel von Chorstadt Freiburg e.V. und Black Forest Voices B. Schmidt, N. Ruckhaber	Chorleitungsausbildung Wie geht's? Informations- veranstaltung über die Ausbildung C1, C2, KC2 M. Böhringer, A. Thoma, A. Hellmann
16:00			
16:30			
17:00			
17:15		Vocal Painting S. Oberlin	Kinder- und Jugend- chormangement: Finanzierung und Social Media E. Strauß-Wallisch
17:30			
18:00			
18:30			
19:00			

**19:00 UHR
ABEND-
KONZERT**

Rechbergsaal

Eintritt frei!

Leitung: Matthias Böhringer

	Seminarraum 2	Seminarraum 4	Seminarraum 5	Orchestersaal
09:45	Eröffnungs-Begrüßung im Rechbergsaal Musikalischer Direktor Matthias Böhringer			
10:00	Alle Kinder können singen - Schnupperkurs zur Ward-Methode <i>V. Rothaupt</i>	Warm-Ups und Aktivierung für Kinder und Jugendliche <i>E. Strauß-Wallisch</i>	Informationen aus der Geschäftsstelle Fragen zu GEMA, Zuschuss, Ehrungen	Früh übt sich Informations- veranstaltung anhand von Praxis- beispielen zu den Themen Carusos, SBS sowie der BCV Erzieher:innen Ausbildung <i>M. Löhlein-Mader</i> <i>C. Welzel</i>
10:30				
11:00				
11:30	Stimme und Körper - so läuft's! <i>A. Hellmann</i>	Literatur/ Repertoire für Kinder- und Jugendchöre <i>E. Strauß-Wallisch</i>	Kooperation Schule - Gesangverein: Chancen, Probleme, Gelingensfaktoren <i>B. Hannig-Waag</i>	
12:00				
12:30	Mittagspause / Gesprächslounge mit Präsidium			
13:00				
13:30	Stimme und Körper - so läuft's! <i>A. Hellmann</i>	Kinderchor - Wie geht's? <i>S. Nick</i> <i>M. Anarp</i>	Chorverwaltung leicht gemacht: Vereins- management, das Sie zum Singen bringt <i>Ben Rudolph</i> (InterConnect)	Klassik - ja bitte! Musik hören mit Kindern Hörerziehung - Der Weg zum/r Sänger:in - Teil 1 <i>C. Welzel</i>
14:00				
14:30				
15:00	Kaffeepause / Gesprächslounge mit Präsidium			
15:30				
16:00	Refresh C2 - mit Anmeldung <i>M. Böhringer</i> <i>A. Hellmann</i>	Feel the Rhythm Sing and Move <i>S. Neck</i>	Informationen aus der Geschäftsstelle Fragen zu GEMA, Zuschuss, Ehrungen	Klassik - ja bitte! Musik hören mit Kindern Hörerziehung - Der Weg zum/r Sänger:in - Teil 2 <i>C. Welzel</i>
16:30				
17:00				
17:15	Body Percussion <i>T. Geugelin</i>	Aufbruch Chor! Neue Chancen für das mehrstimmige Singen im Gemischten Chor! <i>M. Reif</i>	D-Ausbildung - So geht's! Ausbildungs- programm für Kinder und Erwachsene <i>M. Anarp C. Heiß</i>	
17:30				
18:00				
18:30				
19:00				

WIR SINGEN
ZUKUNFT.
UND DU?
MACH MIT!
CHOR-KONZERT



OP
STA

**RECHBERGSAAL
13:30 - 17:00 UHR**

EN AGE

DAS PROGRAMM
FINDEN SIE IM
SAAL.

Warm-Ups und Aktivierung für Kinder und Jugendliche



10:00 - 11:00 Uhr



Seminarraum 4

Wie beim Sport ist es auch in der Musik und speziell für den Gesang: Aufwärmen und das am Besten mit Spaß und guter Laune. Gemeinsam Einsingen führt deshalb mit Ellen Strauß-Wallisch gleich zu guter Laune und schafft gleich Vorfreude auf das, was in der Chorprobe gemeinsam erarbeitet werden soll. Für Kinder und Jugendliche gibt es Quatschlieder und -übungen, weil gemeinsam Quatschmachen gleich doppelt Freude bringt. Ist die Stimme dann warm gesungen, geht's auch gleich mit der Stimmbildung / -förderung und gleichzeitig mit der Gehörbildung weiter. Denn wer gut singen will, muss auch gut hören können. Mehr Informationen und Material findet ihr dann beim Workshop von Ellen. Sie gibt dabei Einblick in verschiedenen Methoden des Einsingens, die echt richtig Spaß auf mehr machen (Solmisation nach englischem Vorbild, u.v.m.)



Ellen Strauß-Wallisch ist Vocaltrainer für Kinderchöre & Lehrbeauftragte für die Aus- und Fortbildung für Lehrkräfte im Fachbereich Musik. 150 eigene Lieder, 6 Studio-Alben und mit über 2.000 Kindern stand das Energiebündel schon auf der Bühne. „Das Singen mit Kindern bereichert mich jeden Tag!“, berichtet sie. Ellen spielt neben

Klavier und Gitarre auch Mandoline und Mandola. Ihre Stimme wurde an der Fachhochschule Ludwigsburg und an der „scream factory“ Frankfurt ausgebildet. Seit 2002 begleitet sie den Esslinger Gesangverein Neckarlust als Musikalische Leiterin. Im Herbst des gleichen Jahres gründete sie den Kinderchor des Vereins. Mit viel Liebe und Leidenschaft führt sie die Chöre des Vereins und schafft es mit einer gelungenen Mischung aus Spaß und konzentriertem Arbeiten die Sänger und Sängerinnen stets aufs Neue zu motivieren! Darüberhinaus schreibt und organisiert sie im Rahmen ihrer

Literatur / Repertoire für Kinder- und Jugendchöre



11:30 - 12:30 Uhr



Seminarraum 4

Das Spannungsfeld von guter Chorliteratur im Kinder- und Jugendbereich ist groß. Viele Verlage sind hier aktiv und dennoch gibt es auch Erwartungen der Kinder und Jugendlichen, was gesungen werden soll. Aktuell soll es sein und witzig, nachdenklich und gleichzeitig soll es auch zum Ausdruck bringen, was uns umtreibt, modern muss es sein und bekannt.

Ellen zeigt, wo sie sich auf die Suche nach guter Literatur macht und worauf sie bei der Auswahl Acht gibt. In den einen oder anderen Song wird gemeinsam hineingeschaut und gemeinsam ausprobiert, denn oftmals ist es auch die Umsetzung, die begeistert und in seinen magischen Bann zieht.

Ellen arbeitet mit verschiedenen Verlagen zusammen und bringt hierbei Repertoire mit.

Chorarbeit Krippen- und Singspiele. Auch als Komponistin und Songwriterin ist Ellen Strauß-Wallisch bekannt. Mit dem Weihnachtsmusical „Melwins Stern“ hat sie sich über die Region hinaus einen Namen gemacht. Ihr Herz für Kinder zeigt sie auch als Autorin von Kinderbüchern und Hörbüchern wie zum Beispiel „Der barmherzige Samariter“, „Nikolaus, der Mann mit großem Herz – Nächstenliebe pur“ und „Sankt Martin – Teilen – Für andere da sein – Nächstenliebe leben“. Seit Juni 2020 bietet Ellen interaktive kostenlose Videos zum Thema „Singen im Kindergarten und Schule“ für Kinder und Jugendliche auf ihrem Youtube Kanal „Ellen Strauß-Wallisch – Mit Kindern singen lernen“ an.

SCAN ME



Weitere Informationen zu
Ellen Strauß-Wallisch

Alle Kinder können singen – Schnupperkurs zur Ward-Methode



10:00 - 11:30 Uhr



Seminarraum 2

Verena Rothaupt gibt im Schnupperkurs einen Einblick in die Ward-Methode und beantwortet Fragen der Teilnehmer:innen. Seit 2018 bietet die Stiftung „Singen mit Kindern“ die Fortbildung an. Die Teilnehmer:innen werden darin geschult, Kindern ab sechs Jahren musikalische Kenntnisse anhand der Ward-Methode zu vermitteln. Die Fortbildung setzt sich insgesamt aus vier Bausteinen zusammen. (Baustein 1 zwei Tage, Baustein 2,3 und 4 je ein Tag). Die Ward-Methode ist nach der Begründerin Justine Bayard Ward (1879 – 1975) benannt. Grundlage ist die relative Solmisation: Jeder Stufe der Tonleiter wird eine Silbe zugeordnet. Für jede Silbe existieren ein Handzeichen und eine Körperposition, an der diese ausgeführt wird.



Die Kirchenmusikdirektorin **Verena Rothaupt** war bis zu Ihrem Ruhestand im Juni 2023 als Kirchenmusikerin in Lorch tätig, wo sie die Kantorei und drei Kinderchöre leitet. Von 2014 bis 2022 unterrichtete sie die Ward-Methode an der Grundschule Stauferschule Lorch und seit dem Schuljahr 2022/23 an der Grundschule Schwäbisch Hall-Breitenstein. Sie ist Dozentin für Fortbildungen von Erzieher:innen und Lehrer:innen zu den Themen „Singen in Kitas“ und „Ward-Methode“. Als Autorin veröffentlichte sie zahlreiche Singspiele für Kinder und Erwachsene, ihre Lieder finden sich inzwischen in vielen Gesangbüchern.



Feel the Rhythm – Sing and Move



11:00 - 12:30 Uhr
15:30 - 17:00 Uhr



Seminarraum 1
Seminarraum 4

Kennst du das?

Du singst ein Lied mit rhythmischen Verschiebungen, aber nicht alle Sänger:innen treffen den Ton auf den Punkt?

Du möchtest ein Lied mit Bewegungen ausgestalten, möglicherweise eine kleine Choreographie einstudieren und das ein oder andere kleine oder große Chormitglied schafft es nicht, sich im Takt der Musik zu bewegen?

Wenn du wissen möchtest, wie du durch systematischen Aufbau metrischer und rhythmischer Kenntnisse und Fähigkeiten jedes Chormitglied zum persönlichen Erfolg führst, bist du hier genau richtig!

Wir lernen kurze, spielerische Sequenzen bis hin zu ausgefeilten Body-Percussion-Elementen, die in Kinder- und Jugendchören auch als Begleitung für Chorstücke eingesetzt werden können.



Von Kindesbeinen an lebt und liebt **Sabine Neck** das Zusammenspiel aller zur Musik gehörenden Parameter - ebenso wie die gemeinsame Arbeit mit Menschen.

Seit mehr als vier Jahrzehnten wirkt sie als Chordirektorin FdB, Lehrerin, Aus- und Fortbildnerin im schulischen Bereich wie auch beim BCV (Musikausschussmitglied seit 2005) mit

mehr als 5000 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Mit ihren Schul-, Kinder-, Jugend- und Erwachsenenchören war sie mehrfache Preisträgerin (inter-)nationaler Wettbewerbe und inszenierte gemeinsam mit Profis unzählige, auch eigene, MusicShows und Kindermusicals.

Als mehrfach ausgebildeter und zertifizierter Coach nutzt sie ihr Wissen in Verbindung mit der unsichtbaren Kraft der Musik. Ihre große Passion ist es, Menschen zu ermutigen, über ihre vermeintlichen Grenzen hinauszuwachsen und ihr Potenzial zum Strahlen zu bringen.

Kinder- und Jugendchormanagement: Finanzierung und Social Media



17:15 - 18:15 Uhr



Seminarraum 1

Kinder und Jugendliche merken früh, ob sie und ihre Interessen und Bedürfnisse ernst genommen werden. Dort fühlen sie sich wohl. Wenn das im Verein passiert, treffen sie auf Gleichgesinnte und -altrige. Der Verein ist die kleinste Einheit in unserer Gesellschaft, die demokratisch organisiert ist. Hier gilt es für die unterschiedlichsten Erwartungen und Bedürfnisse gemeinsam Lösungen und Strategien zu finden. Demokratieförderung ist hier das Stichwort. Ellen berichtet aus ihrer Erfahrung aus der Kinder- und Jugendchorarbeit, schafft Raum für Austausch und Fragen. Gleichzeitig gibt sie Einblick und teilt ihre Erfahrung im Umgang mit Social Media sowie Datenschutz und zeigt Tipps und Tricks, wie andere Jugendliche auf deinen Chor aufmerksam werden können.

Manchmal ist es dann noch schwierig, die Vereinsführung davon zu überzeugen, Geld in die Jugendarbeit zu stecken. Ellen sagt: „Wenn ihr (Vereine / Chöre) mit Kindern und Jugendlichen in der Öffentlichkeit in Erscheinung tretet, dann werdet ihr als jung und frisch wahrgenommen und das Geld ist dann kein Thema mehr!“

Auch hier erzählt Ellen von ihren Erfahrungen und teilt gerne aktuelle Informationen zur Förderung von Vereinsprojekten.



Ellen Strauß-Wallisich Vita s. Seite 24-25

Kinderchor - Wie geht's?



13:30 - 15:00 Uhr



Seminarraum 4

Kindern eine Stimme geben – Praxisnahe Tipps für eine erfolgreiche Arbeit mit Kinder- und Jugendchören.

Nach einem praktischen Einstieg werden organisatorische und probenmethodische Aspekte der Probenarbeit im Kinder- und Jugendchor erläutert. Die Referierenden stellen verschiedene Erfolgsmodelle vor, wie Kinder- und Jugendchor gelingen kann.



Sabine Nick, Schulmusikerin und Diplommusikpädagogin (EMP), unterrichtet an einer Fachschule für Sozialpädagogik in der Erzieher:innen-ausbildung.

Seit über 20 Jahren leitet sie Kinder- und Jugendchöre, mit denen sie zahlreiche Musicalproduktionen realisierte. Sie ist Carusos-

Fachberaterin und Dozentin für den Badischen Chorverband, den Hessischen Sängerbund und Pueri Cantores.



Mit acht Jahren lernte er Klavier, später auch Cello und dirigierte mit siebzehn Jahren sein erstes Orchester sowie den Männerchor seiner Heimatstadt. Von 1984 bis 1989 studierte **Michael Anarp** an der staatlichen Hochschule für Musik in Malmö, Schweden, mit den Hauptfächern Schulmusik, Klavier und Orchesterdirigieren. Von

1989 bis 1991 arbeitete er als Chorrepetitor an der Hochschule sowie als Kapellmeister. In dieser Zeit erfolgten regelmäßige Gastdirigate bei verschiedenen Orchestern in Südschweden. Nachdem dem 1991 erfolgten Umzug nach Deutschland ist er seit 1992 als Chorleiter mit Schwerpunkt Jugendarbeit tätig. Michael Anarp ist Musikalischer Leiter der Chorjugend im Mittelbadischen Sängerkreis und Musikalischer Leiter des Projekts ‚Next Generation‘, einem Pop- und Rockprojekt mit ca. 250 Kindern und Jugendlichen. Aufführungen mit Erwachsenenchören von Werken wie Mozarts Krönungsmesse, Haydns Theresienmesse und Gounods Cäcilienmesse stehen aber ebenso regelmäßig auf dem Programm. Michael Anarp unterrichtet als selbständiger Klavierlehrer und ist nebenbei als Komponist und Arrangeur tätig.

Früh übt sich – *Die Carusos!* Informationsveranstaltung

Informationsveranstaltung anhand von Praxisbeispielen zu dem Themen Carusos, SBS sowie der Erzieher:innen Ausbildung des BCV



10:00 - 12:30 Uhr



Orchestersaal

Das Singen im Kinder-Alltag fest zu etablieren – dieses Ziel hat sich der Deutsche Chorverband mit seiner Qualitätsmarke „Die Carusos!“ auf die Fahne geschrieben. Mit dem Carusos-Standard für kindgerechtes Singen sind bundesweit einheitliche Anforderungen für alle teilnehmenden Kitas definiert. Im Workshop werden aktuelle Informationen, Entwicklungen und Themen rund um die Zertifizierung vorgestellt. Im praktischen Teil wird auf die musikalische Arbeit für das tägliche Singen eingegangen. Grundlage bildet das Carusos-Liederbuch „Alle Vögel sind schon da“ mit dem zugehörigen pädagogischen Handbuch.

„Singen – Bewegen – Sprechen“, kurz „SBS“ ist deutschlandweit ein einmaliges, nur in Baden-Württemberg angebotenes, kostenfreies, musikalisch basiertes Bildungsangebot zur ganzheitlichen Förderung von Kindern zwischen drei und sechs Jahren. Es ist das bisher einzige umfassende musikalische Programm im Elementarbereich zur Umsetzung eines Bildungsplans im frühkindlichen Bereich. Vor allem ist es auch ein effizienter und nachweisbar erfolgreicher Weg zur nachhaltigen Förderung von Kindern im Vorschulalter, die besonderen Sprachförderbedarf haben. SBS greift die Ziele und Themen des Orientierungsplans auf, das Ziel ist eine nachhaltige musikalische Förderung und Stärkung der Kinder von Anfang an! SBS ist in seiner praktischen Umsetzung „Musik und Sprache“. Dadurch entsteht eine besondere Art der Kommunikation. Die Kinder werden auf einer musikalisch-ästhetischen Ebene angesprochen und berührt.

SBS wird im Tandem, einer pädagogischen Fachkraft der Kindertageseinrichtung (Erzieherin/Erzieher) und einer besonders qualifizierten musikpädagogischen Fachkraft durchgeführt. Wichtige Inhalte der SBS-Einheiten werden von der Erzieherin/dem Erzieher im Kindergartenalltag wiederholt und vertieft. SBS bietet durch dieses spezifische pädagogische Konzept und dem interaktiv-kommunikativen Ansatz eine effektive Sprachförderung. Im Workshop erhalten Sie vertiefende Informationen rund um das SBS-Bildungsangebot und Sie erleben selbst anhand vieler Praxisbeispiele – rhythmisierter Reime, Lieder und Tänze – die ganzheitliche Wirkung.



Cornelia Welzel studierte an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim Instrumentalpädagogik und Orchestermusik und schloss ihre Künstlerische Ausbildung am Conservatoire de Musique de Genève in der Meisterklasse von Maxence Larrieu /Querflöte ab. Neben reger Unterrichts- und

Konzerttätigkeit (v.a. Kammermusik sowie Orchester, u.a. Nationaltheater Mannheim) war sie 2010-2023 als Diplom-Musikpädagogin im Sprachförderprogramm „Singen-Bewegen-Sprechen“ des Landes Baden-Württemberg an der Städtischen Musikschule Mannheim tätig. Seit Herbst 2014 ist sie Akademiedozentin für Elementare Musik- sowie Querflötenpädagogik an der baden-württembergischen Landesmusikakademie Ochsenshausen.



Maria Löhlein-Mader, Musikpädagogin, Chorleiterin, Vizepräsidentin des Badischen Chorverbandes, hat als Präsidiumsmitglied im Deutschen Chorverband die Felix- und Carusos-Initiative mitentwickelt, Carusos-Fachberaterin und Referentin, Singen-Bewegen-Sprechen Fachkraft, Autorin, Jurorin.

Klassik - ja bitte! Musik hören mit Kindern



13:30 - 17:00 Uhr



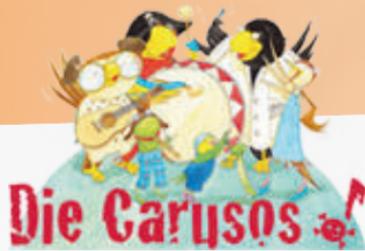
Orchestersaal

Der Workshop „Klassik – ja bitte!“ befasst sich mit der Methode der Musikpädagogin Batia Strauss, Kindern einen musikalisch-spielerischen Zugang zu klassischer Musik zu eröffnen. Kurze klassische Stücke aus diversen Musikepochen werden dadurch in ihrer musikalischen Form, Thema oder Ausdruck durch Materialien bzw. elementaren Musikinstrumenten unterstützt. Das vorgestellte Repertoire ist direkt im Kindergarten umsetzbar und garantiert hohe Motivation und Freude im Tun.



Cornelia Welzel Vita s. Seite 31





JEDEM KIND SEINE STIMME

Singen verbindet, Singen stärkt Körper und Geist, Singen trainiert das Gehirn – und bereitet einfach Freude!

Das Singen im Kinderalltag fest etablieren – dieses Ziel haben sich Die Carusos, eine Initiative des Deutschen Chorverbands (DCV), auf die Fahnen geschrieben. Hier erfahren Sie mehr über die Hintergründe und die Anliegen der Carusos.

Damit Kinder von klein auf von den positiven Effekten des Singens profitieren können, hat der Deutsche Chorverband die bundesweite Initiative Die Carusos ins Leben gerufen. Damit sollen Kindertagesstätten und Kindergärten darin bestärkt werden, das gemeinsame Singen in ihrer täglichen Arbeit zu verankern.

Im Rahmen der Initiative wird ein Zertifikat an Einrichtungen vergeben, die festgelegte Qualitätsmerkmale kindgerechten Singens erfüllen. Fachberater:innen unterstützen interessierte Kitas bei der Umsetzung dieses sogenannten Carusos-Standards und begleiten sie auf dem Weg zur Auszeichnung.

Vom Ich zum Wir – Netzwerken und Community-Building am Beispiel von Chorstadt Freiburg e.V. und Black Forest Voices



15:30 - 16:45 Uhr



Ehrenbergsaal

Im Süden des BCV sind in den letzten Jahren gleich zwei neue Vereine gestartet, die mit ihren Impulsen die Chorszene (über-)regional vernetzen und begeistern. Ausgehend von der "Freiburger Chornacht" gründete sich 2018 der Lobbyverein „Chorstadt Freiburg e.V.“, der seitdem höchst erfolgreich Projekte wie die Chornacht, das Festival „Chorwärts! - Freiburg singt“, die „Freiburger Chorgala“, eine Evaluation der Freiburger Chöre sowie regelmäßige Fortbildungen umsetzt und dafür zahlreiche Förderungen einwerben konnte. Vorstandsmitglied Bernhard Schmidt gibt einen Einblick in die Entwicklung und Durchführung der Projekte und des Netzwerkes. Das Chor- und a cappella Festival "Black Forest Voices" entstand 2019 auf Initiative des Beatboxers Tobias Hug und bringt seitdem jährlich internationale Spitzenensembles mit lokalen Künstlern und Nachwuchsensembles im beschaulichen Kirchzarten zu einem viertägigen Festival in Konzerten und Workshops zusammen. Nina Ruckhaber, organisatorische Leiterin des Festivals, stellt das Projekt vor und gewährt einen Blick hinter die Kulissen des Festivals.

Im zweiten Teil des Workshops möchten beide Dozenten mit den Teilnehmenden ins Gespräch kommen: Wie kann aus einer guten Idee eine nachhaltige Veränderung unserer Chorszene entstehen? Wie greifen wir Impulse aus der Gesellschaft auf? Welche Strategien bieten sich in der politischen Lobbyarbeit und der Fördermittelakquise an?

Alle Teilnehmenden sind eingeladen, eigene Ideen mit in den Workshop einzubringen.



Chorstadt
Freiburg e.V.

BLACK
FOREST
VOICES
IN BETWEEN



Nina Ruckhaber lebt in Freiburg und arbeitet hauptberuflich als Veranstaltungsmanagerin bei der Firma Reservix. Sie singt seit 2010 im Jazzchor Freiburg (Konzerte u.a. mit Bobby McFerrin, Max Mutzke, New York Voices) und war dort 7 Jahre im Chormanagement tätig. Ruckhaber ist die Mitgründerin und organisatorische Leiterin des Vokalfestivals Black Forest Voices, schreibt regelmäßig für Fachzeitschriften und Verbandspublikationen und betreut die Social-Media-Auftritte einer wachsenden Zahl von Musikern und Festivals. Ihr eigener Blog „Ninas VoxBox“ gilt als eine der wesentlichen Stimmen der populären Chor- und a cappella Szene. Als Mediovorstand der Deutschen Chorjugend setzt sich Ruckhaber seit 2014 für den singenden Nachwuchs der deutschen Chorszene ein. Sie ist seit einigen Jahren als Präsidiumsmitglied im Deutschen Musikrat sowie in den Beiräten für den Dt. Chorwettbewerb sowie den Bundesjugendchor aktiv.

Bernhard Schmidt studierte Schul- und Kirchenmusik sowie Chorleitung in Freiburg und Stockholm. Aktuell ist er als Chorleiter der Ensembles John Sheppard Ensemble Freiburg, Canta Nova Saar, Consonans Zürich, Chor Münchweier und Cantemus! Gundelfingen tätig und leitet seit 2013 die Chorleitungsausbildung des Saarländischen Chorverbandes. Ehrenamtlich engagiert er sich im Präsidium des DCV, den Musikausschüssen des Badischen und Saarländischen Chorverbandes, den Beiräten Bundesjugendchor und Deutscher Chorwettbewerb des DMR sowie im Verein Chorstadt Freiburg e.V.. Lehraufträge an den Musikhochschulen Freiburg und Mannheim, Workshops, Jurytätigkeiten sowie CD- und Rundfunkproduktionen runden seine künstlerische Tätigkeit ab.



Aufbruch Chor!

Neue Chancen für das mehrstimmige Singen im Gemischten Chor



17:15 - 18:15 Uhr



Seminarraum 4

Unsere Chorlandschaft verändert sich im Moment spürbar. Die Suche nach Möglichkeiten das mehrstimmige Singen unter veränderten Bedingungen neu zu formulieren ist eine große Chance, der wir uns stellen und die wir mit großer Energie für uns und unsere Chöre gestalten sollten. Gehen wir mit hoher Qualität unseren Weg und gewinnen wir neue Möglichkeiten für das mehrstimmige Chorsingen.

Im Seminar werden thematisiert: Situative Bedingungen – methodische Ansätze – Motivation – neue Literatur und viele Fragen der Teilnehmer:innen.



Michael Reif ist Gründer und Leiter des Europäischen Kammerchores und der Kölner Kurrende. Stilistische Vielfalt, Neugier auf Unbekanntes, umfassende Recherche und ein tiefes musikalisches Verständnis sind unverwechselbare Kennzeichen seiner Interpretationen. Er hat sich intensiv mit historischer Aufführungspraxis beschäftigt und in einer eigenen Konzertreihe sämtliche Mozartmessen mit dem Staatsorchester Rheinische Philharmonie aufgeführt. Seit seinem Debüt mit dem Zyklus «Trionfi» von Carl Orff ist er regelmäßig in der Kölner Philharmonie und in vielen Konzertsälen in Europa und den USA zu Gast. Ein besonderes Anliegen sind ihm dabei Werke des 20. und 21. Jahrhunderts. Er hat die Kölner Erstaufführungen von Bernsteins 2. Sinfonie und Mc Cartney's "Liverpool Oratorio" geleitet und bringt regelmäßig Werke zeitgenössischer europäischer Komponisten wie Nystedt, Pärt und Sandström auf die Bühne. Mit dem Gürzenich-Chor, dessen Leiter er 16 Jahre war, folgte er einer Einladung zu einer Serie mit 6 Konzerten nach Tokyo. In 2019 gab er sein Debüt im Kennedy Center (Washington) mit Ellingtons Sacred Concert, Villmows Auftragskomposition „Da Pacem - Give Us Peace“ und dem Jugend-Jazz-Orchester NRW. Michael Reif unterrichtet Chor- und Orchesterdirigieren an der Hochschule für Musik und Tanz zu Köln. Dort initiierte er den Studiengang Dirigieren im Jungstudium und unterrichtet Chordirigieren als Haupt- und Nebenfach für

Schulmusiker. Er geht einer regen internationalen Konzert- und Lehrtätigkeit nach und ist Gastdozent am Konservatorium Maastricht, an der Hochschule der Künste Utrecht, an der Musikhochschule Luzern, an der Europäischen Akademie für Musik Montepulciano und an der George-Mason-University / Washington, DC. Den Einladungen zur Masterclass der ABCD Convention in Manchester 2015 und zur Kurt Thomas Masterclass nach Utrecht folgte er mit großem Erfolg und war mehrfach Conductor in Residence in den USA. Seit 2020 ist Michael Reif Künstlerischer Leiter der AMJ SUMMERCLASS und folgt damit einer über 50-jährigen Tradition des Kurses für Chorleitung und Stimmbildung in der Nachfolge von Wilhelm Ehmann, Frauke Haasemann und Volker Hempfling. Aufsehen erregten seine neuen Konzertkonzepte, die in der Kölner Philharmonie ("Auf den Spuren der Schöpfung") und beim Deutschen Chorfest in Magdeburg ("Music for a big Church – Welt in Atem") mit überragendem Erfolg aufgeführt wurden. Michael Reif pflegt ein großes Repertoire, das vom Barock bis zu zeitgenössischer Musik, von a cappella Werken bis hin zu der großen Chorsinfonik und von der Oper bis zum Oratorium reicht. Seine CD - Ersteinspielungen von Gospels und Spirituals für den Carus Verlag, jüngst vom Europäischen Kammerchor bei der chor.com in Hannover vorgestellt, werden international von der Fachwelt hoch gelobt.

In der Chormusik steht die Abkürzung **SAB** für eine Chorbesetzung, die aus drei Stimmen besteht: **Sopran, Alt und Bariton**.

- **Sopran (S)**: Die höchste Stimmlage, typischerweise von Frauen oder Knaben gesungen.
- **Alt (A)**: Eine tiefere Frauenstimme oder eine hohe Männerstimme, wie z. B. ein Countertenor.
- **Bariton (B)**: Eine mittlere bis tiefe Männerstimme.

Diese Aufteilung wird oft verwendet, wenn keine vollständige vierstimmige Besetzung (SATB: Sopran, Alt, Tenor, Bass) möglich oder nötig ist, beispielsweise in kleineren Chören oder Ensembles.

Kooperation Schule - Gesangverein: Chancen, Probleme, Gelingensfaktoren



11:30 - 12:30 Uhr



Seminarraum 5

Eine Zusammenarbeit von Schule und Gesangverein hat viele Chancen, wirft aber auch einige Fragen auf:

- Was haben Gesangvereine von der Zusammenarbeit mit den Schulen?
- Was sind die Voraussetzungen für eine Dauerkooperation Schule-Verein?
- Sind mit der Ausweitung des Ganztages in den Schulen überhaupt noch Kooperationen möglich?
- Welche Gelingensbedingungen sind notwendig bzw. unterstützen eine erfolgreiche Kooperation?
- Welche Schwierigkeiten gilt es dabei zu bewältigen?
- Wer soll das bezahlen, welche Fördertöpfe gibt es dafür?

Neben dem Austausch über diese Fragen können Interessierte aus Gesangvereinen aber auch ihre individuellen Fragen zur Klärung mitbringen. Letztendlich gilt es jeweils individuelle und angepasste Lösungen zu finden.

Birgit Hannig-Waag



- Rektorin Nordschule Neureut (Pilotschule BW „Musikbetonte Grundschule“)
- Lehramt Musik, Mathematik, Theologie
- Kooperationsbeauftragte des Kultusministerium BW für die Zusammenarbeit Schule-BCV
- Landeskoordinatorin Musik GS am ZSL
- Koordinatorin des Landesprogramms „Begegnungskonzerte“ am ZSL
- Verbandsreferentin im Präsidium des BCV
- Dirigentin verschiedener vokaler und instrumentaler Ensembles

Chorverwaltung leicht gemacht: Vereinsmanagement, das Sie zum Singen bringt



13:30 - 14:30 Uhr



Seminarraum 5

Mitgliedererfassung, Beitragseinzüge, Buchführung und die Vereinswebseite, das alles ist ressourcenintensiv und kostet die Ehrenamtlichen im Verein viel Zeit. Der Einsatz von IntelliOnline mit dem neuen Nutzerportal hilft durch zeit- und ortsungebundenen Zugriff, die Aufgaben und Vorgänge Ihres Vereins auf mehrere Schultern zu verteilen. Dadurch sparen Sie Zeit und machen Ihren Verein attraktiv für neue Mitglieder, Mitarbeiter und Ehrenamtliche. Anforderungen wie beispielsweise der Einzug von Mitgliedsbeiträgen und die Bestandsmeldung an den Badischen Chorverband gelingen mit IntelliOnline mühelos.



Ben Rudolph interessiert sich für die Digitalisierung in Vereinen. Als Geschäftsführer der Firma InterConnect GmbH & Co. KG arbeitet er im Rahmen der IntelliOnline Lösungen eng mit gemeinnützigen Vereinen und Verbänden zusammen. Gemeinsam mit seinem Team werden die Lösungen ständig weiter entwickelt. Dabei fließt jahrelange Expertise aus dem Vereinsalltag in die Verwaltungsprodukte von IntelliOnline ein.

IntelliOnline

Vereine und Verbände verwalten mit IntelliOnline

IntelliVerein ist eine Softwarelösung der *InterConnect GmbH & Co. KG*, welche speziell für die Verwaltung von Vereinen und Verbänden entwickelt wurde. Sie erleichtert die Mitgliederverwaltung, Beitragsverwaltung und Antragsbearbeitung und hilft, Verwaltungsprozesse effizienter zu gestalten.

Informationen aus der Geschäftsstelle

Fragen zu GEMA, Zuschuss, Ehrungen



10:00 - 11:00 Uhr
15:30 - 16:30 Uhr



Seminarraum 5

In diesem Workshop erhalten Sie umfassende Informationen zu GEMA-Fragen, Zuschüssen und Ehrungen für Ihren Verein im Badischen Chorverband (BCV). Wir klären die Grundlagen, geben wertvolle Tipps zur Beantragung und zeigen Ihnen, wie Sie Ehrungen sowohl im BCV als auch im Deutschen Chorverband (DCV) erfolgreich beantragen können. Der Workshop bietet praktische Beispiele und bietet Raum für individuelle Fragen, um Sie bestmöglich in Ihrer Vereinsarbeit zu unterstützen.



Die Geschäftsstelle des Badischen Chorverbandes (BCV) ist die zentrale Anlaufstelle für alle Anliegen rund um den Verband. Sie unterstützt die Mitgliedsvereine in organisatorischen, administrativen und fachlichen Belangen. Dazu gehören die Bearbeitung von Anfragen, die Koordination von Veranstaltungen und Projekten

sowie die Beratung bei GEMA-Fragen, Zuschüssen und Ehrungen. Die Geschäftsstelle ist zudem für die Kommunikation innerhalb des Verbandes verantwortlich und bietet Informationen und Unterstützung für die Weiterentwicklung der Chorarbeit in der Region.

Vernetzen Sie sich mit uns!

Wir sind für Fragen jeglicher Art rund um Ihren Verein für Sie da. Auf unseren Social Media Kanälen sowie auf unserem WhatsApp Info-Kanal informieren wir Sie über diverse Themen, die Ihren Chor betreffen.



0721 8642 60 80



info@bcvonline.de



www.bcvonline.de

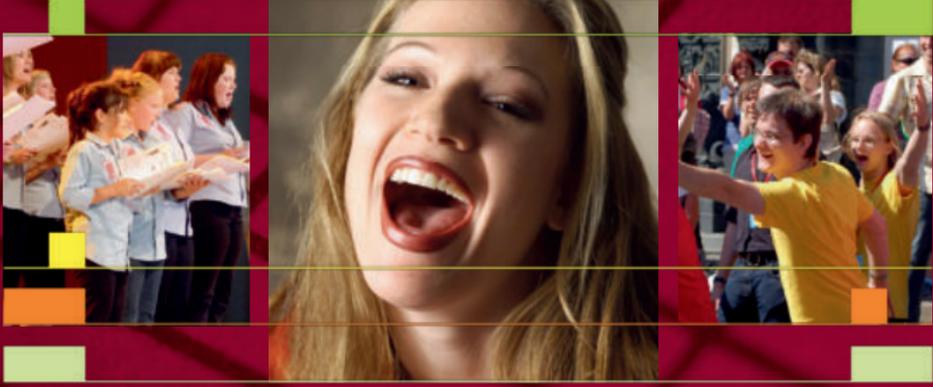




BADISCHER
CHORVERBAND

www.bcvonline.de

Gemeinschaft.
Leidenschaft. **Musik.**



Wo helfen wir?

- Gründung eines Chores
- Suche nach einem Chor
- sämtliche Fragen
- Werbung fürs Singen und Zuhören
- Kooperation Schule-Verein

Singen im BADISCHEN
CHORVERBAND

Verlags- und Infostände

Folgende Verlags- und Infostände finden Sie in den Foyers des Bürgerzentrums:



BADISCHER
CHORVERBAND E.



IntelliOnline



Weitere Informationen

Veranstaltungsort und Anfahrt

Bürgerzentrum Bruchsal
Am Alten Schloß 22
76676 Bruchsal

Das Bürgerzentrum öffnet um 09:00 Uhr. Vom Bahnhof Bruchsal sind es 10 Minuten Fußweg.

Navigationssystem

Das Bürgerzentrum liegt in der Fußgängerzone, bitte geben Sie "Pfeilerstraße" ein und folgen der Ausschilderung.

Parkhäuser in der Nähe:

Bürgerzentrum, Rathausgalerie und Kaiserstraße

Busanreise und Übernachtung:

Wenn Ihr Chor mit dem Bus anreist, informieren Sie sich vorab bei der Touristeninformation Bruchsal nach Busparkplätzen. Diese berät Sie auch bezüglich Übernachtungsmöglichkeiten.

Telefon: 07251 / 50594-60

E-Mail: touristeninformation@btmv.de

Verpflegung

Speisen und Getränke können im Bürgerzentrum Bruchsal erworben werden.

Herzlichen Dank!

Wir danken unseren Sponsoren, Partnern, Vereinen, ehrenamtlichen Mitarbeitenden und Helfenden für die umfassende Unterstützung und Zusammenarbeit!



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



Landes
Musik
Verband

Baden-Württemberg e.V.



STIMMKULTUR
ÖTIGHEIM

Veranstalter und Kontakt:

Badischer Chorverband e.V.

Gartenstraße 56a

76133 Karlsruhe

Telefon: 0721 8642 60 80

Fax: 0721 853886

E-Mail: info@bcvonline.de

www.bcvonline.de

